



eBill – NWP-Wechsel und Rechnungssteller-Fusion

Szenarien und Prozesse

Version 1.6

Revisionsnachweis

Nachfolgend werden alle in diesem Dokument durchgeführten Änderungen mit Versionsangabe, Änderungsdatum, kurzer Änderungsbeschreibung und Angabe der betroffenen Kapitel aufgelistet.

Version	Datum	Änderungsbeschreibung	Kapitel(n)
1.6	01.02.2024	Komplette Überarbeitung vom Dokument	
1.5	30.09.2022	Erklärungen zum Spezialfall Spenden eingefügt Klassifizierung auf C2 gesetzt	2.1
1.4	12.10.2021	Öffentliche Version für NWPs Minor changes	
1.3	11.02.2020	Öffentliche Version für NWPs. Minor changes	
1.2	30.01.2020	Öffentliche Version für NWPs	
1.1	10.12.2019	NWP Wechsel – Anfrage des neuen primären NWP reicht	
1.0	04.11.2019	Publizierung auf der OPS Wissensdatenbank	
0.2	04.11.2019	Peer Review	

Tabelle 1: Revisionsnachweis

Bitte richten Sie sämtliche Anregungen, Korrekturen und Verbesserungsvorschläge zu diesem Dokument ausschliesslich an:

SIX BBS AG

eBill & Direct Debit Support

Hardturmstrasse 201

CH-8005 Zürich

E-Mail: support.billing-payments@six-group.com

www.six-group.com

Inhaltsverzeichnis

Revisionsnachweis	2
Inhaltsverzeichnis	3
Tabellenverzeichnis.....	4
Abbildungsverzeichnis	5
1 Zweck dieses Dokumentes	6
2 Rechnungssteller wechselt seinen Netzwerkpartner	7
2.1 Notwendige Schritte und Verantwortlichkeiten.....	8
2.1.1 Aufgaben zwischen RS und NWP	8
2.1.2 Umgang mit den verschiedenen Events	9
2.1.3 Auftragserteilung und Informationen an SIX.....	9
2.1.4 Aufgaben von SIX.....	10
2.1.5 Nachgelagerte Aufgaben des neuen Netzwerkpartners	10
2.2 Rechnungssteller mit Spenden.....	11
2.3 NWP Wechsel mit oder ohne eBill Direct Debit.....	12
2.3.1 Szenario 1: RS mit eBill DD wechselt zu einem NWP mit eBill DD	12
2.3.2 Szenario 2: RS mit eBill DD wechselt zu einem NWP ohne eBill DD	12
2.3.3 Szenario 3: RS ohne eBill DD wechselt zu einem NWP mit eBill DD	13
2.3.4 Szenario 4: RS ohne eBill DD wechselt zu einem NWP ohne eBill DD	13
3 Fusion von Rechnungsstellern	14
3.1 Notwendige Schritte und Verantwortlichkeiten.....	14
3.1.1 Aufgaben zwischen den betroffenen RS und NWP	14
3.1.2 Informationen an die betroffenen Rechnungsempfänger	15
3.1.3 Auftragserteilung und Informationen an SIX.....	15
3.1.4 Umgang mit den Events	16
3.1.5 Aufgaben von SIX.....	16
3.1.6 Informationen zum übernommenen Rechnungssteller	16
3.2 RS Fusion mit oder ohne eBill Direct Debit.....	17
3.2.1 Szenario 1: RS mit eBill DD wird von RS mit eBill DD übernommen	17
3.2.2 Szenario 2: RS mit eBill DD wird von RS ohne eBill DD übernommen.....	17
3.2.3 Szenario 3: RS ohne eBill DD wird von RS mit eBill DD übernommen.....	17
3.2.4 Szenario 4: RS ohne eBill DD wird von RS ohne eBill DD übernommen.....	17
4 Glossar	18

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Revisionsnachweis.....	2
Tabelle 2:	Glossar	18

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Rechnungssteller wechselt seinen primären Netzwerkpartner	7
Abbildung 2: Rechnungssteller «A» wird von Rechnungssteller «B» übernommen	14

1 Zweck dieses Dokumentes

Dieses Dokument umschreibt allgemeine Informationsanforderungen und erste notwendige Schritte, die bei Wechseln von Netzwerkpartnern (NWP) oder bei Fusionen von Rechnungsstellern (RS) entstehen.

Da diese Prozesse sehr zeit- und informationsintensiv und teilweise abhängig von individuellen Konstellationen/Konfigurationen sind, müssen insbesondere bei Fusionen detailliertere Vorgehensweisen bilateral abgestimmt werden.

2 Rechnungssteller wechselt seinen Netzwerkpartner

Beim Wechsel eines Netzwerkpartners (NWP) ändert sich nichts an der Vertragsbeziehung zwischen Rechnungssteller (RS) und Rechnungsempfänger (RE).

Beim Netzwerkpartner-Wechsel übernimmt der neue Netzwerkpartner den Rechnungssteller. Ab diesem Zeitpunkt steht dem RS der eBill Leistungsumfang des neuen Netzwerkpartners zu Verfügung.

Grundsatz:

SIX ist weder verpflichtet noch berechtigt, die RS oder deren RE über den Leistungsumfang von neuen NWP zu informieren.

Somit ist es die Aufgabe des RS sich beim zukünftigen NWP nach der angebotenen Funktionalität zu erkundigen und seine RE entsprechend zu informieren, falls sich für sie Änderungen ergeben. Wechselt ein RS zu einem NWP mit reduziertem, nicht netzwerkrelevantem Leistungsumfang im Vergleich zum vorherigen, wird SIX nur die Pflichtinformationen migrieren. In einem solchen Fall verliert der RS möglicherweise einen wesentlichen Teil seines eBill Leistungsumfanges, welchen er vorgängig beim alten Netzwerkpartner zur Verfügung hatte.

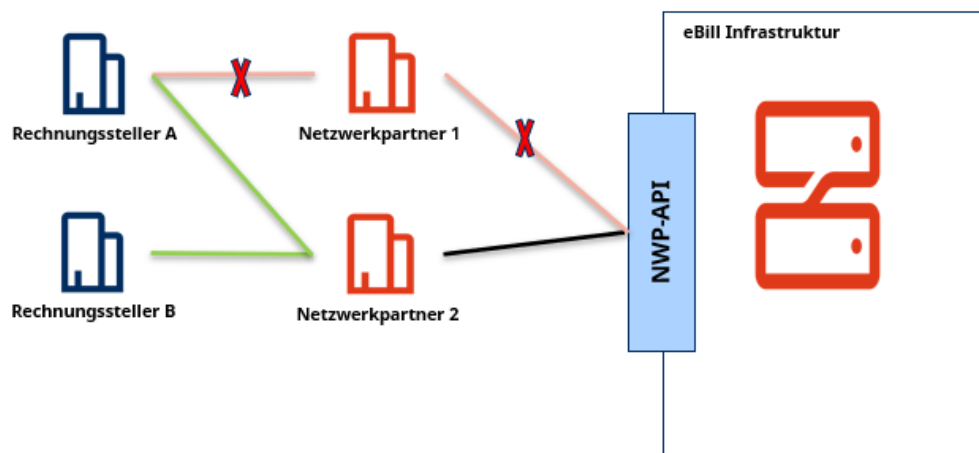


Abbildung 1: Rechnungssteller wechselt seinen primären Netzwerkpartner

Der Rechnungssteller «A» wechselt seinen Netzwerkpartner. Der «Netzwerkpartner 2» übernimmt neu die Rolle des primären Netzwerkpartners für den Rechnungssteller «A».

2.1 Notwendige Schritte und Verantwortlichkeiten

2.1.1 Aufgaben zwischen RS und NWP

- Der RS erkundigt sich beim neuen primären NWP über dessen Leistungsumfang. Falls bestimmte Funktionalitäten nicht weiter angeboten werden, bzw. falls zusätzliche Funktionalitäten ab dem Wechsel dazukommen, ist der RS verpflichtet, seine RE darüber zu informieren.
- Der RS informiert den bisherigen primären NWP über seine Absicht, den primären NWP zu wechseln.
- Der RS kündigt den Vertrag mit dem bisherigen primären NWP per Stichtag unter Einhaltung der vertraglichen Kündigungsfrist.
- Der RS schliesst den Vertrag mit dem neuen primären NWP ab.
- Der RS koordiniert den Stichtag des Wechsels zwischen dem neuen und dem bisherigen primären NWP. Dabei ist zu beachten, dass Umstellungen seitens SIX ausschliesslich zu Betriebszeiten durchgeführt werden können (Sa, So und Feiertage sind ausgeschlossen).
- Der RS muss zusammen mit seinem neuen NWP dafür sorgen, dass alle notwendigen Informationen für einen NWP-Wechsel bekannt sind. Dabei kann es sich z.B. um folgende Informationen handeln (Liste ist nicht abschliessend):
 - eBill Identifikation des RS in der eBill Infrastruktur (Biller-ID).
 - Datum/Zeitpunkt der Umstellung (dieser Zeitpunkt ist für SIX massgebend für die Umstellung).
 - Funktionsumfang ist bekannt (z.B. Unterstützung von eBill Direct Debit, Spenden, Look-up, Pflege der Beziehungen zwischen RS und Rechnungsempfänger oder andere Funktionen).

2.1.2 Umgang mit den verschiedenen Events

Geschäftsfallbezogene Events

Standardmässig werden GF-bezogenen Events immer demjenigen NWP zum Abholen bereitgestellt, der den GF eingeliefert hat.

Im Rahmen eines NWP-Wechsels kann zwischen dem RS und dem NWP vereinbart werden, dass sämtliche GF-bezogenen Events auf zuvor eingelieferte GF dem neuen NWP zugeordnet werden sollen. Das Zuweisen von GF-bezogenen Events an den neuen primären NWP erfolgt über einen Prozess durch SIX.

Im Sinne einer sauberen Umstellung wird dem RS empfohlen, dass der bisherige NWP kurz vor dem vereinbarten Zeitpunkt der Umstellung sämtliche GF-bezogenen Events, zwecks Aktualisierung seiner GF-Status, ein letztes Mal abholt.

An-/Abmelde-Events

An- bzw. Abmelde-Events für den RS werden ab dem Zeitpunkt der Umstellung dem neuen NWP zugestellt. Dieser ist nach der Umstellung dafür verantwortlich die Informationen über An- oder Abmeldungen dem RS mitzuteilen.

Im Sinne einer sauberen Umstellung wird dem RS empfohlen, dass der bisherige NWP kurz vor dem vereinbarten Zeitpunkt der Umstellung sämtliche An- und Abmeldeevents, zwecks Aktualisierung seiner Beziehungen zu seinen RE, ein letztes Mal abholt.

2.1.3 Auftragserteilung und Informationen an SIX

- Spätestens 20 Arbeitstage vor Stichtag des Wechsels informiert der neue primäre NWP SIX über den Wechsel.

Die Information erfolgt schriftlich (per E-Mail an support.billing-payments@six-group.com) und ausschliesslich durch die HAP, bzw. den HAP-Stv. des jeweiligen NWP.

- Folgende Informationen müssen im Auftrag des RS an SIX gemeldet werden:
 - Name und NWP-ID des neuen NWP's.
 - Name und Biller-ID des RS.
 - Datum und Uhrzeit des Wechsels. Umstellungen werden ausschliesslich zu Betriebszeiten durchgeführt (Mo-Fr 08:00-17:00. Sa, So und Feiertage sind ausgeschlossen).
 - Information zur Handhabung der GF-bezogenen Events
- Die Verrechnung der Arbeiten von SIX erfolgt nach Aufwand und wird vollumfänglich dem neuen Netzwerkpartner gemäss der auf eBill.ch veröffentlichten Preisliste in Rechnung gestellt.

2.1.4 Aufgaben von SIX

Wechselt ein RS seinen primären NWP, so werden durch SIX folgende Aufgaben durchgeführt:

- Überprüfen der gelieferten relevanten Informationen auf Vollständigkeit.
- Umstellung des RS auf den neuen NWP per vereinbartem Zeitpunkt.
- Rückmeldung an Auftraggeber, dass die Umstellung erfolgt ist.
- Verrechnung des benötigten Aufwandes an den neuen NWP.

Wichtige Informationen zur Umstellung:

Nach erfolgter Umstellung durch SIX, ist der RS für Anmeldungen nicht mehr sichtbar. RE können den RS für Anmeldungen nicht mehr auswählen um sich bei diesem anzumelden.

Die Beziehungen zwischen RS und RE sind von dieser Umstellung nicht betroffen und bleiben unverändert.

Gespeicherte Dauerfreigaben sind von dieser Umstellung ebenfalls nicht betroffen und bleiben unverändert.

2.1.5 Nachgelagerte Aufgaben des neuen Netzwerkpartners

Nach erfolgter Umstellung muss der neue NWP den RS auf seiner Infrastruktur entsprechend aufsetzen und konfigurieren. Der neue NWP übernimmt alle relevanten eBill Aufgaben/Funktionen gegenüber dem RS.

Sobald alle notwendigen Konfigurationen eingerichtet sind, muss der RS durch den NWP auf der eBill Infrastruktur für Anmeldungen wieder aktiviert werden. Nach erfolgter Aktivierung durch den NWP können sich neue RE beim RS für den Empfang von Rechnungen mit eBill anmelden.

2.2 Rechnungssteller mit Spenden

Wenn es sich beim wechselnden RS um eine Spendenorganisation handelt, sind beim NWP-Wechsel die folgenden Punkte zu beachten:

- Bei den Spenden handelt es sich um eine Funktion, die nicht netzwerkrelevant ist. Somit muss der RS vor dem Wechsel sicherstellen, dass der neue NWP die Funktionalität «Spenden» unterstützt.
- Die Kosten für die Freigabe einer Spende werden dem NWP verrechnet, über den die Spendenanfrage in die eBill Infrastruktur eingeliefert wurde.
- Da Spendenanfragen bis zu drei Jahre nach der Einlieferung noch freigegeben werden können, kann dem früheren NWP noch bis zu drei Jahre nach dem Wechsel des RS der Aufwand für die Freigabe einer Spende in Rechnung gestellt werden. Es ist daher sinnvoll, dass der frühere NWP die Referenzen auf Spendenanfragen drei Jahre aufbewahrt, damit er die entsprechenden Events verarbeiten und Rechnungen von SIX kontrollieren kann.
- Der frühere NWP muss sicherstellen, dass es seine Vertragsbeziehung mit dem RS erlaubt, dass er dem RS die Freigaben von Spenden bis zu drei Jahre nach der Umstellung (und somit dem eigentlichen Vertragsende) verrechnen kann.

2.3 NWP Wechsel mit oder ohne eBill Direct Debit

Bei eBill Direct Debit (eBill DD) handelt es sich um eine Funktion, die nicht netzwerkrelevant ist. Somit muss der RS mit eBill Direct Debit vor dem Wechsel sicherstellen, dass der neue NWP diese Funktionalität ebenfalls unterstützt.

2.3.1 Szenario 1: RS mit eBill DD wechselt zu einem NWP mit eBill DD

In diesem Szenario unterstützt der bisherige NWP des RS eBill DD. Ein RS wechselt von diesem zu einem anderen NWP, welcher ebenfalls eBill DD unterstützt.

Informationen zu eBill DD:

- Bestehende eBill DD Ermächtigungen sind von der Umstellung nicht betroffen und bleiben unverändert bestehen.
- Zuvor versendete eBill DD Einladungen sind von der Umstellung nicht betroffen und bleiben unverändert bestehen.
- Die eBill DD Funktionalität bleibt für den RS bestehen. Er muss sich jedoch beim neuen NWP über die Funktionsweise informieren.
- Die Einstellung für den RS betreffend eBill DD bleibt unverändert. Der RS ist nach der Umstellung auf den neuen NWP weiterhin für eBill DD konfiguriert.
- Der RS informiert sich direkt beim NWP über die Bedingungen und über die Funktionsweise um eBill DD anzubieten.

2.3.2 Szenario 2: RS mit eBill DD wechselt zu einem NWP ohne eBill DD

In diesem Szenario unterstützt der bisherige NWP des RS eBill DD. Ein RS von diesem NWP möchte nun zu einem anderen NWP wechseln, welcher kein eBill DD unterstützt.

Wichtig:

Ein Wechsel von einem RS mit eBill DD Konfiguration zu einem anderen NWP welcher eBill DD nicht unterstützt ist nicht möglich und wird durch die eBill Infrastruktur verhindert. Ein Wechsel ist erst dann möglich, wenn der Ziel NWP ebenfalls eBill DD unterstützt.

2.3.3 Szenario 3: RS ohne eBill DD wechselt zu einem NWP mit eBill DD

In diesem Szenario wechselt ein RS dessen NWP kein eBill DD unterstützt zu einem anderen NWP welcher eBill DD unterstützt.

Informationen zu eBill DD:

Neu kann der RS eBill DD unterstützen. Die Konfiguration dazu erfolgt durch den neuen NWP. Der RS informiert sich direkt beim NWP über die Bedingungen und über die Funktionsweise von eBill DD um dann eBill DD anzubieten.

2.3.4 Szenario 4: RS ohne eBill DD wechselt zu einem NWP ohne eBill DD

In diesem Szenario wechselt ein RS dessen NWP kein eBill DD unterstützt zu einem anderen NWP welcher ebenfalls kein eBill DD unterstützt.

Informationen zu eBill DD:

Da der alte NWP wie auch der neue NWP kein eBill DD unterstützt, gibt es diesbezüglich keine Veränderungen für den RS.

3 Fusion von Rechnungsstellern

Bei einer RS-Fusion übernimmt ein bestehender RS einen ebenfalls bereits bestehenden RS aus der eBill Infrastruktur.

Der RS, der übernommen wird, ist dafür verantwortlich, seine RE über mögliche Auswirkungen der RS-Fusion zu informieren.

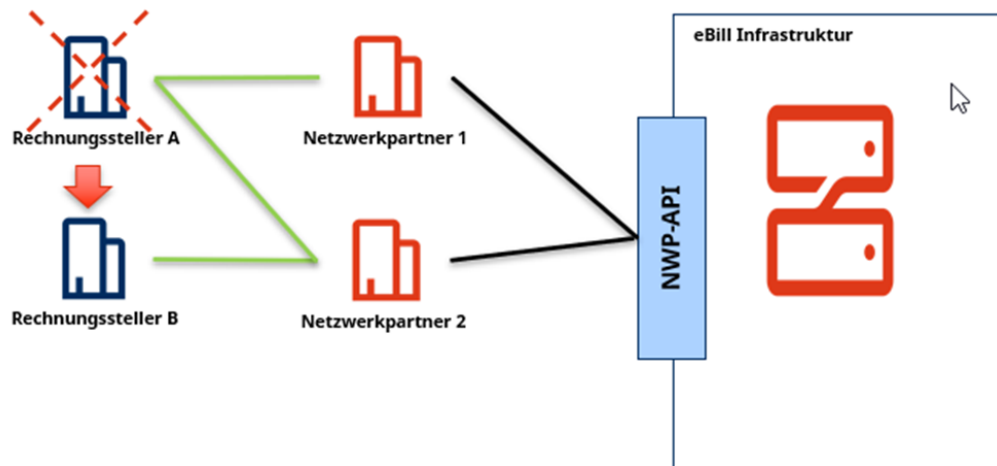


Abbildung 2: Rechnungssteller «A» wird von Rechnungssteller «B» übernommen

3.1 Notwendige Schritte und Verantwortlichkeiten

In diesem Szenario wird Rechnungssteller «A» von Rechnungssteller «B» übernommen.

Wenn bei einer Fusion auch noch der NWP wechselt, müssen auch die Vorgaben aus «Kapitel 2» berücksichtigt werden.

3.1.1 Aufgaben zwischen den betroffenen RS und NWP

- Falls notwendig nehmen die RS und ihre NWP die notwendigen Vertragsanpassungen vor.
- Die betroffenen Parteien (RS, NWP) informieren sich gegenseitig über die anstehende Fusion.
- Die beiden RS koordinieren zusammen die Umstellung und die dazu notwendigen Massnahmen und Aufgaben.
- Die beiden RS sorgen dafür, dass alle notwendigen Informationen für eine RS-Fusion bekannt sind. Dabei kann es sich z.B. um folgende Informationen handeln (Liste ist nicht abschliessend):
 - eBill Identifikationen der betroffenen RS in der eBill Infrastruktur (Biller-ID).
 - Datum/Zeitpunkt der Fusion (dieser Zeitpunkt ist für SIX massgebend für die Umstellung).
 - Welcher RS übernimmt welchen.
 - Bestimmen welches Gutschriftskonto von RS «A» weiter genutzt und übernommen werden soll.

- Die Parteien (RS «A» und RS «B») definieren zusammen, ab welchem Zeitpunkt Anmeldungen beim RS «A» durch Rechnungsempfänger nicht mehr möglich sein sollen. RS «A» muss über seinen NWP für Anmeldungen deaktiviert werden.

Nach erfolgter Umstellung ist RS «B», welcher den RS «A» übernommen hat, für dessen eBill Funktionalität zuständig. RS «B» übernimmt alle relevanten eBill Aufgaben/Funktionen für die RE von RS «A».

3.1.2 Informationen an die betroffenen Rechnungsempfänger

Die RS sind verpflichtet, ihre RE über die anstehende Fusion und deren Auswirkungen auf eBill zu informieren, wie z.B. (Liste nicht abschliessend):

- Termin der Fusion
- Neues Layout der Rechnungen (die vor der Fusion vom RS «A» eingelieferten GF bleiben in der Anzeige gleich).
- Änderungen in der Anzeige der RS-Beziehungen (Anmeldungen) im eBill Kundenportal. Bestehende Beziehungen von RS «A» werden zu RS «B» kopiert.
- Hinweis über die Handhabung von bestehenden Dauerfreigaben bei kopierten Beziehungen: wo möglich werden bestehende Dauerfreigaben welche beim RS «A» angelegt wurden zu RS «B» kopiert. Wenn das Kopieren nicht möglich ist, müssen die Dauerfreigaben beim RS «B» neu aufgesetzt werden.
- Sofern die Beziehungen zwischen RS «A» und den RE bestehen bleiben, so bleiben auch angelegte Dauerfreigaben beim RS «A» in der eBill Infrastruktur weiterhin gespeichert.

3.1.3 Auftragserteilung und Informationen an SIX

- Spätestens 20 Arbeitstage vor Stichtag des Wechsels informiert der neue primäre NWP SIX über den Wechsel.

Die Information erfolgt schriftlich (per E-Mail an support.billing-payments@six-group.com) und ausschliesslich durch die HAP, bzw. den Stv. HAP des jeweiligen NWP.

- Folgende Informationen müssen im Auftrag an SIX gemeldet werden:
 - Identifikation der betroffenen RS (Biller-IDs)
 - Welcher RS übernimmt welchen.
 - Datum und Uhrzeit des Wechsels. Umstellungen werden ausschliesslich zu Betriebszeiten durchgeführt (Mo-Fr 08:00-17:00. Sa, So und Feiertage sind ausgeschlossen).
- Die Verrechnung des SIX-Aufwandes erfolgt vollumfänglich dem neuen Netzwerkpartner gemäss der auf eBill.ch veröffentlichten Preisliste.

3.1.4 Umgang mit den Events

Geschäftsfallbezogene Events

Standardmässig werden GF-bezogenen Events immer demjenigen NWP zum Abholen bereitgestellt, der den GF eingeliefert hat.

Im Rahmen einer RS-Fusion mit NWP-Wechsel kann zwischen dem RS und dem NWP vereinbart werden, dass sämtliche GF-bezogenen Events auf zuvor eingelieferte GF dem neuen NWP zugeordnet werden sollen. Das Zuweisen von GF-bezogenen Events an den neuen primären NWP erfolgt über einen Prozess durch SIX.

Im Sinne einer sauberen Umstellung wird dem RS empfohlen, dass der bisherige NWP kurz vor dem vereinbarten Zeitpunkt der Umstellung sämtliche GF-bezogenen Events, zwecks Aktualisierung seiner GF-Status, ein letztes Mal abholt.

3.1.5 Aufgaben von SIX

Bei einer RS-Fusion werden durch SIX folgende Aufgaben durchgeführt:

- Überprüfen der gelieferten relevanten Informationen auf Vollständigkeit.
- Kopieren der RE-Beziehungen (Anmeldungen) von RS «A» zum neuem RS «B» per vereinbarten Zeitpunkt.
- Löschen der alten RE-Beziehungen (Anmeldungen) von RS «A» falls gewünscht.
- Kopieren der Dauerfreigaben und eBill DD Ermächtigungen von RS «A» zu RS «B» falls gewünscht.
- Rückmeldung an Auftraggeber, dass die notwendigen Arbeiten durch SIX ausgeführt wurden.
- Verrechnen des benötigten Aufwandes an den neuen NWP.

3.1.6 Informationen zum übernommenen Rechnungssteller

Bei einer RS Fusion, RS «A» wird von RS «B» übernommen, bleiben die Daten für RS «A» in der eBill Infrastruktur unverändert gespeichert.

- Attribut ob RS «A» eBill DD unterstützt bleibt unverändert.
- Der Status des RS «A» (aktiv/inaktiv) bleibt unverändert. Dieser Status kann durch den NWP vor oder nach der Fusion entsprechend gesetzt werden.
- Der Status ob ein RS für Anmeldungen ersichtlich ist bleibt unverändert. D.h. falls der Status auf «sichtbar» gesetzt ist, können sich Rechnungsempfänger weiterhin beim RS «A» anmelden!

Dieser Status kann durch den NWP vor oder nach der Fusion auf «nicht sichtbar» gesetzt werden. So werden weitere Anmeldung beim RS «A» verhindert.

- Vorhandene eBill DD Ermächtigungen und RS Beziehungen (Anmeldungen beim RS) von RS «A» bleiben bestehen. Wird jedoch gewünscht, dass die RS Beziehungen gelöscht werden, so werden auch die eBill DD Ermächtigungen dazu gelöscht.

3.2 RS Fusion mit oder ohne eBill Direct Debit

Was muss beachtet werden, wenn RS «A» mit oder ohne eBill DD von einem anderen RS «B» mit oder ohne eBill DD übernommen wird.

Bei eBill DD handelt es sich um eine Funktion, die nicht netzwerkrelevant ist. Somit muss der RS diese nicht zwingend unterstützen.

3.2.1 Szenario 1: RS mit eBill DD wird von RS mit eBill DD übernommen

In diesem Szenario unterstützt der bisherige RS «A» und RS «B» eBill DD. RS «A» wird von RS «B» übernommen.

Informationen zu eBill DD:

- Mit dem kopieren der Dauerfreigaben werden auch dazugehörige eBill DD Ermächtigungen von RS «A» nach RS «B» kopiert
- Zuvor gesendete eBill DD Einladungen von RS «A» werden nicht kopiert. Diese werden automatisch durch die eBill Infrastruktur reorganisiert.

3.2.2 Szenario 2: RS mit eBill DD wird von RS ohne eBill DD übernommen

In diesem Szenario unterstützt der bisherige RS «A» eBill DD und RS «B» unterstützt eBill DD nicht. RS «A» wird von RS «B» übernommen.

Informationen zu eBill DD:

- Mit dem kopieren der Dauerfreigaben werden die dazugehörige eBill DD Ermächtigungen nicht von RS «A» nach RS «B» kopiert.
- Eingelieferte eBill DD Einladungen von RS «A» bleiben in der eBill Infrastruktur bestehen.

3.2.3 Szenario 3: RS ohne eBill DD wird von RS mit eBill DD übernommen

In diesem Szenario unterstützt der bisherige RS «A» kein eBill DD und RS «B» unterstützt eBill DD. RS «A» wird von RS «B» übernommen.

Informationen zu eBill DD:

- Keine Aktivitäten bezüglich eBill DD.

3.2.4 Szenario 4: RS ohne eBill DD wird von RS ohne eBill DD übernommen

In diesem Szenario unterstützt der bisherige RS «A» und RS «B» eBill DD nicht. RS «A» wird von RS «B» übernommen.

Informationen zu eBill DD:

- Keine Aktivitäten bezüglich eBill DD.

4 Glossar

BC	Business Case
eBill DD	eBill Direct Debit
GF	Geschäftsfall
HAP	Hauptansprechperson
NWP	Netzwerkpartner
RE	Rechnungsempfänger
RS	Rechnungssteller

Tabelle 2: Glossar